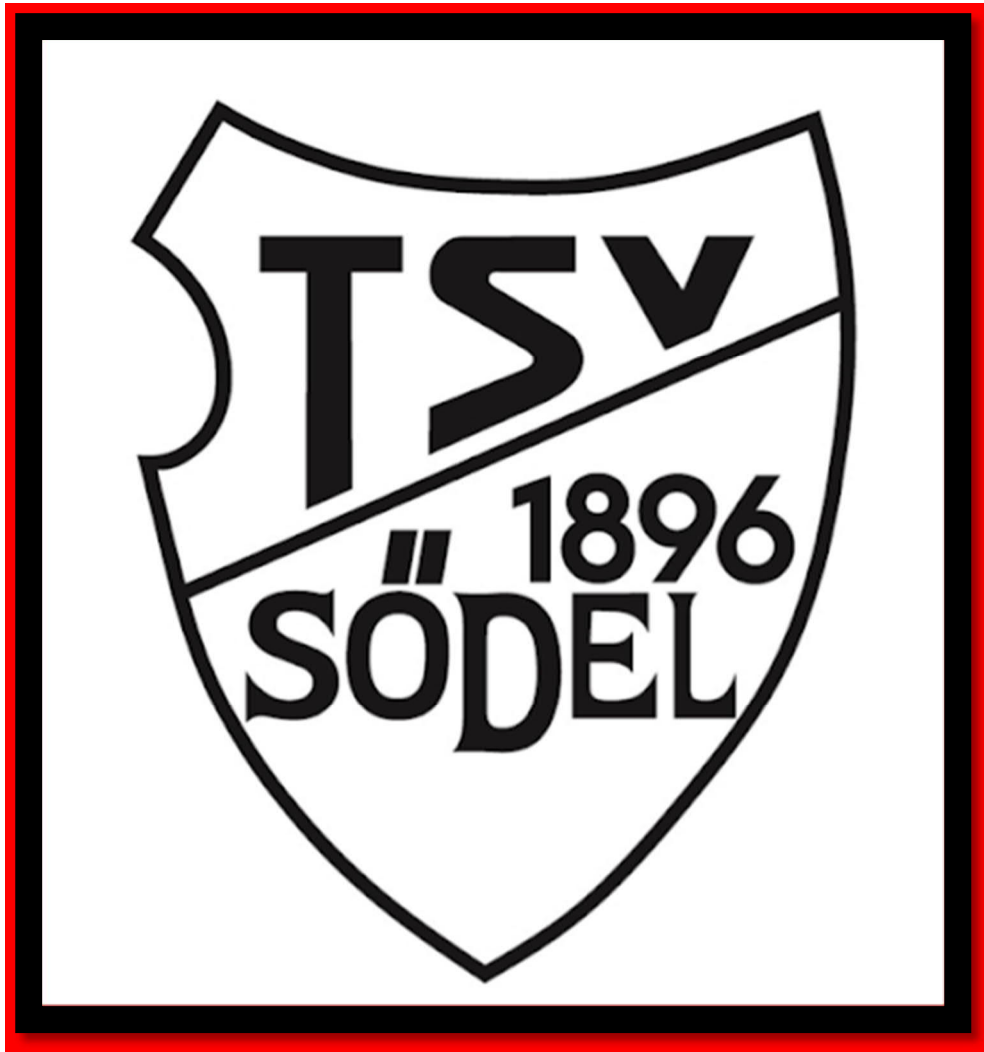


HYGIENKONZEPT

des

TSV „FRISCH AUF„ 1896 SÖDEL e.V.



Für die Sporthalle Södel Weingarten-
straße 26, 61200 Wölfersheim

Vorwort

Das Konzept orientiert sich an das im Internet veröffentlichte Programm des Deutschen Handballbundes (DHB) vom 14.07.2020 „Return to Play“ – Spielbetrieb (2. Spielbetrieb im Handball unter Beteiligung von Zuschauern. Stufe 8. Wettkampfbetrieb <https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/infos/>)

und an den Vorgaben zum Wiedereinstieg in den Vereinssport vom Landessportbund Hessen e.V. <https://www.landessportbund-hessen.de/servicebereich/news/coronavirus/>

Dieses Hygienekonzept bezieht sich nur auf den Spielbetrieb in der Sporthalle Södel. Für den Trainingsbetrieb der Heimmannschaften von Jugend bis Aktive liegt ein separates Konzept vor.

In Anlage 1 befindet sich ein Übersichtplan der Sporthalle Södel, wo alle relevanten Punkte und Laufwege für Zuschauer (grün), Gastmannschaft (blau), Schiedsrichter (gelb) und Heimmannschaft (rot) markiert sind.

Alle Zuschauer, Mannschaften und darüber hinaus beteiligte Personen (z.B. Fahrer, Eltern, Großeltern, Betreuer, etc.) sind angehalten, wenn sie sich krank fühlen bzw. bereits krank sind oder Krankheiten/Symptome im Haushalt oder im nahen Umfeld aufgetreten sind, in jeglicher Hinsicht nicht am Spielbetrieb teilzunehmen.

Personen die zur Risikogruppe im Sinne der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes gehören, dürfen ebenfalls nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

Mit dem Betreten der Sporthalle in Södel bestätigen die Mannschaften und Ihre jeweiligen Verantwortlichen sowie die Schiedsrichter und die Zuschauer die Einhaltung der im Hygienekonzept definierten Regeln und die verbindliche Aussage, dass auf Regressansprüche gegenüber der Stadt Wölfersheim und des TSV „Frisch Auf“ 1896 Södel e.V., für den Fall, dass sich eine Infektion in Sporthalle Södel nachweisen lässt, verzichtet wird.

Übersicht

1. Gästemannschaft	Seite 4
• An- und Abreise	Seite 4
• Nutzung der Kabine und Duschen	Seite 4
• Betreten und Verlassen des Spielfeldes	Seite 4
2. Schiedsrichter	Seite 5
• An- und Abreise	Seite 5
• Nutzung der Kabine und Duschen	Seite 5
• Betreten und Verlassen des Spielfeldes	Seite 5
3. Zeitnehmer	Seite 5
• Verhaltensregel für den Spielbetrieb	Seite 5
4. Heimmannschaft	Seite 6
• An- und Abreise	Seite 6
• Nutzung der Kabinen und Duschen	Seite 6
• Betreten und Verlassen des Spielfeldes	Seite 6
5. Wischer	Seite 7
• Verhaltensregel für den Spielbetrieb	Seite 7
6. Hallensprecher	Seite 7
7. Spielablauf	Seite 7
• Betreten und Verlassen des Spielfeldes	Seite 7
8. Gastronomie	Seite 7
• Betreten und Verlassen der Sporthalle	Seite 7
9. Zuschauer	Seite 8
• Verkauf und Einnahme von Speisen und Getränken	Seite 8
10. Hallenplan Sporthalle Södel	Seite 9
11. Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer	Seite 10

1. Gästemannschaften

- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort wird die Gastmannschaft am Eingang des Gästeteams (Siehe Anlage Lageplan Sporthalle Södel blaue Markierung) in Empfang genommen und ihr wird eine der 3 Gästeumkleiden zugewiesen.
- Der zuständige Mannschaftsverantwortliche übergibt eine Kontaktliste (siehe Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer) mit allen am Spielbetrieb teilnehmenden Personen (inklusive Betreuer, Physiotherapeut etc.) zwecks einer Kontaktverfolgung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden.
- An den Spielereingängen besteht die Möglichkeit der Handdesinfektion. Dies ist vor dem Betreten jeder Umkleide wahrzunehmen.
- In den Kabinen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden, besonders bei mehreren Spielen am selben Tag.
- Das Umziehen in den Kabinen sollte möglichst zügig von statten gehen.
- Beim Verlassen der Kabine ist darauf zu achten, dass alle mitgebrachten Gegenstände (z.B. Taschen, Bälle, Trikots) entnommen werden.
- Die Mannschaft kann nach dem Umziehen die Halle betreten und sich zu ihren Mannschaftsbänken begeben. (siehe Lageplan Sporthalle blaue Markierung) Sollte das Spielfeld allerdings noch Belegt sein, wird der Mannschaft durch einen Offiziellen des TSV Södel mitgeteilt, ab wann sie dieses betreten darf.
- Sollte einem Gästeteam eine der Umkleiden Nr.2 oder Nr.3 zugewiesen werden (siehe Lageplan Sporthalle blaue Markierung), ist beim Verlassen und Betreten einer dieser Umkleiden immer ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, welcher dann an der Mannschaftsbank oder außerhalb der Sporthalle abgenommen werden kann.
- Nach dem Spiel besteht in allen vorhanden Umkleiden die Möglichkeit sich zu duschen. Dies sollte zeitnah nach Spielende geschehen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.)

2. Schiedsrichter

- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort werden die oder der Schiedsrichter am Eingang in Empfang genommen und Ihm/Ihnen wird eine Umkleide zugewiesen (siehe Lageplan Sporthalle gelbe Markierung)
- Sollte mehr als 1 Schiedsrichter anwesend sein, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Schiedsrichterumkleide verpflichtend.
- Ebenso ist beim Verlassen und Betreten der Umkleide ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Nach dem Spiel besteht die Möglichkeit zu duschen. Dies sollte zeitnah geschehen.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.).

3. Zeitnehmer

- Der Laptop für NuScore und das Bedienpult für die Anzeigetafel sind vor und nach jedem Spiel von den Zeitnehmern und Sekretären zu desinfizieren.
- Das Tragen von Einweghandschuhe ist zu empfehlen.
- Zeitnehmer/Sekretäre müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen, da der Mindestabstand von 1,5 Meter am Zeitnehmertisch untereinander nicht eingehalten werden kann.
- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Hierbei ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Am Zeitnehmertisch wird eine Flasche mit Desinfektionsmittel aufgestellt, welcher zur Desinfektion der Bälle, Time-Out-Karten und weiteren Materialien dient.

4. Heimmannschaft

- Die Anreise erfolgt in Eigenregie und unter Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften.
- Vor Ort wird der Heimmannschaft am Eingang des Heimteams (Siehe Anlage Lageplan Sporthalle Södel rote Markierung) in Empfang genommen und ihr wird eine der beiden Heimumkleiden zugewiesen.
- Der zuständige Mannschaftsverantwortliche übergibt eine Kontaktliste (siehe Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer) mit allen am Spielbetrieb teilnehmenden Personen (inklusive Betreuer, Physiotherapeut etc.) zwecks einer Kontaktverfolgung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden.
- An den Spielereingängen besteht die Möglichkeit der Handdesinfektion. Dies ist vor dem Betreten jeder Umkleidekabine wahrzunehmen.
- In den Kabinen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden, besonders bei mehreren Spielen am selben Tag.
- Das Umziehen in den Kabinen sollte möglichst zügig von statten gehen.
- Beim Verlassen der Kabine ist darauf zu achten, dass alle mitgebrachten Gegenstände (z.B. Taschen, Bälle, Trikots) entnommen werden.
- Die Mannschaft kann nach dem Umziehen die Halle betreten und sich zu Ihren Mannschaftsbänken begeben. (siehe Lageplan Sporthalle rote Markierung) Sollte das Spielfeld allerdings noch belegt sein, wird der Mannschaft durch einen Offiziellen des TSV Södel mitgeteilt, ab wann sie dieses betreten darf.
- Nach dem Spiel besteht in allen vorhandenen Umkleiden die Möglichkeit sich zu duschen. Dies sollte zeitnah nach Spielende geschehen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- In alle Bereichen der Sporthalle Södel mit Publikumsverkehr/Zuschauern ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht (z.B. Foyer zum Verkaufsraum, Toiletten usw.)

5. Wischer

- Der Wischmop ist vor jedem Spiel zu desinfizieren.
- Wischer tragen einen Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhe.
- Bei minderjährigen Wischer muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen.

6. Hallensprecher

- Auf den Einsatz eines Hallensprechers wird verzichtet.

7. Spielablauf

- Folgende Reihenfolge ist beim Betreten des Spielfeldes(Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter/in, Heim, Gast. Ein gemeinsames Aufstellen an der Mittellinie und der Sportlergruß entfallen. Auch auf Einlauf- oder Ballkinder wird verzichtet.
- Folgende Reihenfolge ist beim Verlassen des Spielfeldes zu beachten: Heim, Gast, Schiedsrichter/in. Auf das obligatorische „Abklatschen“ oder Handshake ist nach dem Spiel zu verzichten.

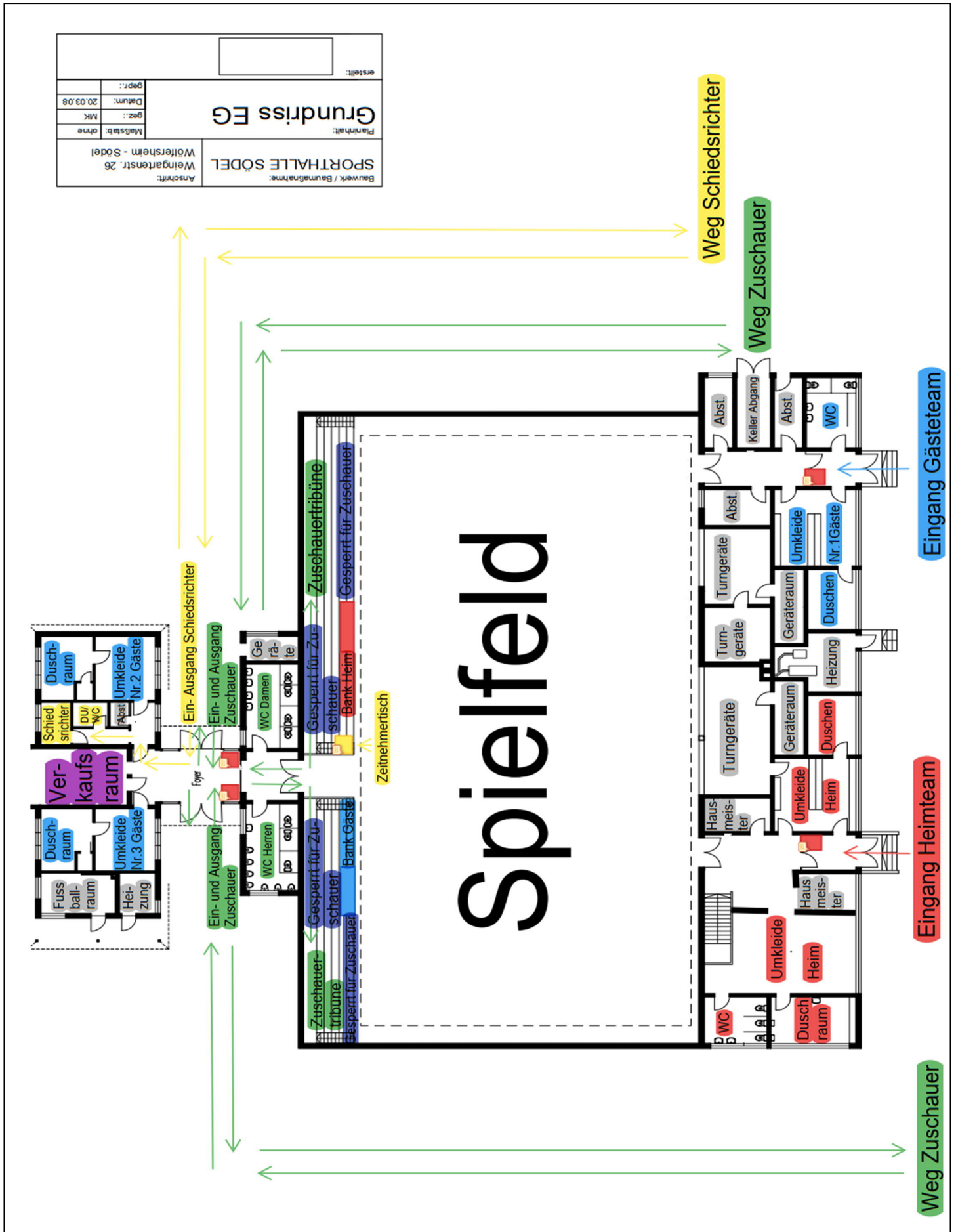
8. Gastronomie

- Der Erwerb von Getränken und eventuell Speisen (Rinds- Bockwurst) ist möglich.
- Der Verkauf geschieht im Foyer der Halle durch eingewiesenes Personal des TSV Södel. Diese Personen tragen während des Verkaufes einen Mund-Nasen-Schutz sowie Einweghandschuhe.
- Markierungen und Kennzeichnungen auf dem Boden sollen beim Einhalten des Mindestabstandes helfen.
- Der Verzehr der Speisen und Getränke erfolgt ausschließlich außerhalb der Sporthalle und diese dürfen auch nicht mit auf die Tribüne genommen werden.

9. Zuschauer

- Aufgrund des vom RKI empfohlenen Mindestabstand von 1,5 Meter und der 3 m² können maximal 24 Zuschauer auf der Tribüne der Sporthalle Södel platziert werden.
- Wegen der geringen Zuschauerkapazität sind bei den Spielen der aktiven Mannschaften (Damen1, Herren1 und Herren 2) **keine** Gästezuschauer erlaubt. Bei Jugendspielen wird dem Gastverein ein Kontingent von 14 Zuschauern (z.B. Fahrer) zur Verfügung gestellt.
- Die Anreise der Zuschauer erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
- Alle Zuschauer sind zum Tragen eines geeigneten Mund-Nasen-Schutzes verpflichtet.
- Der Ein- bzw. Ausgang wird nach dem Einbahnstraßensystem geregelt. Eine entsprechende Kennzeichnung an den Türen sowie auf dem Hallenboden wurde vorgenommen.
- Desinfektionsmittel werden an den Ein- und Ausgängen aufgestellt.
- Beim Betreten der Halle erwirbt der Zuschauer einer der 24 verfügbaren Eintrittskarten.
- Der Zuschauer darf auf seinem Sitzplatz den Mund-Nasen-Schutz ablegen, muss diesen beim Verlassen seines Platzes wieder aufziehen.
- Die Toiletten in der Sporthalle Södel können genutzt werden. Eine Teilspernung der Anlagen, sodass die Einhaltung der Abstandsregel gewährleistet ist, wurde durchgeführt.
- Die Abreise der Zuschauer erfolgt spätestens nach dem Spiel. Auf einen längeren Aufenthalt an dem Verkaufsstand oder in der Sporthalle sollte verzichtet werden.

10. Hallenplan Sporthalle Södel



11. Anlage Kontaktliste Spieler/Betreuer

Team: _____

Mannschaftsverantwortlicher: _____

Kontaktdaten: _____

Datum: _____

Spielort: Sporthalle Södel Weingartenstraße 26, 61200 Wölfersheim

	Name	Vorname
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		

Datum, Ort

Unterschrift Mannschaftverantwortlicher